

# Bad Schmiedeberg

Amtsblatt der Stadt

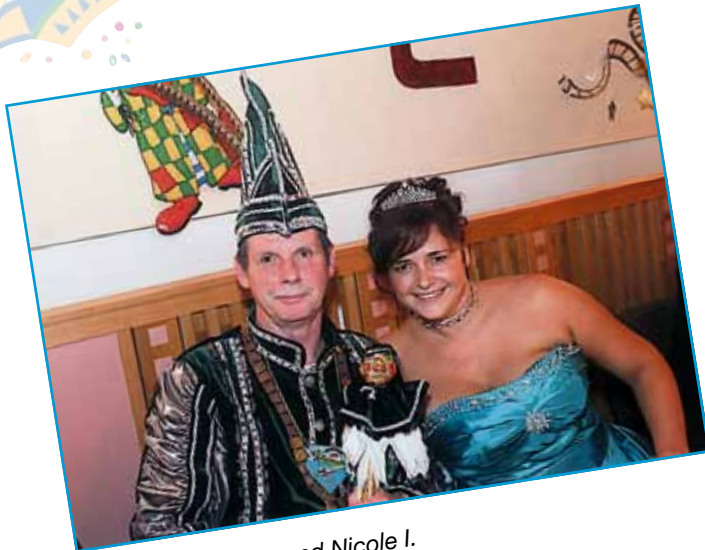
bestehend aus den Ortschaften Bad Schmiedeberg, Pretzsch (Elbe), Trebitz, Söllichau, Meuro, Korgau, Schnellin und Priesitz



Staatlich anerkanntes Moor-, Mineral- und Kneippheilbad

## Pretzcher Karneval Verein „Die Elbmooren“ 1946 e. V. feiert 65 Jahre Pretzcher Karneval

Und ihr seid alle eingeladen!



Prinzenpaar Udo I. und Nicole I.



Kinderprinzenpaar Paul I. und Lea Marie I.

Fotos: Verein



Vereinspräsident Torsten Seelig

... laden Sie zu den Veranstaltungen im Festzelt auf dem Sportplatz und zum Jubiläumsumzug herzlich ein (Beitrag im Innenteil beachten).

## Telefonnummern für Notrufe und Störungsmeldungen

<b>Notruf Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Notruf Rettungsleitstelle/Notarzt/Feuerwehr</b>	<b>112</b>
Polizeistation Bad Schmiedeberg	03 49 25/73 50
<b>Energieversorgung enviaM</b>	
- Entstör-Hotline	08 00/2 30 50 70
- Kunden-Hotline	01 80/2 04 05 06
<b>Gasversorgung Mitgas</b>	
- Entstördienst	01 80/2 20 09
- Service	01 80/2 60 06 00
<b>Trinkwasserversorgung</b>	
Störstelle Midewa	0 34 93/30 21 11
(außerhalb der Dienstzeit Wasserverband)	
<b>Wasserverband Heiderand (Meuro)</b>	
- Erreichbarkeit während Dienstzeit	03 49 25/5 00 12
<b>Wasser-/Abwassereigenbetrieb Söllichau</b>	
- Erreichbarkeit während Dienstzeit	03 49 25/5 00 12
- Bereitschaftsdienst	0 34 93/60 83 13
oder	08 00/1 18 80 11
<b>Abwasserentsorgung</b>	
Abwasserzweckverband Kemberg	
- Erreichbarkeit während der Dienstzeit	03 49 21/61 80
- bei Störungen an zentralen Anlagen (Leitungsnetze)	
Störstelle Midewa	0 34 93/30 21 11
- bei Störungen dezentrale Anlagen (Abwassergruben)	
03 49 27/7 00 28 (Alba Rackith in Dienstzeit),	
ansonsten Bereitschaftsdienst über	016 0/7 76 03 59
oder	01 72/3 58 26 21

*Herzliche Glückwünsche  
allen Jubilaren  
im Monat Januar*

### zum 90. Geburtstag

Frau Janina Meißner	Splau
Frau Vera Amels	Bad Schmiedeberg
Frau Irmgard Rothe	Bad Schmiedeberg

### zum 85. Geburtstag

Frau Erika Dietrich	Bad Schmiedeberg
Frau Gerda Dittmar	Bad Schmiedeberg
Herrn Erhard Klepel	Söllichau

### zum 80. Geburtstag

Frau Anna Herrmann	Bad Schmiedeberg
Frau Rosa Pöttsch	Kleinkorgau
Herrn Erhard Conrad	Pretzsch (Elbe)
Frau Edith Müller	Bad Schmiedeberg
Frau Irmgard Klautzsch	Schnellin
Herrn Alfred Binder	Pretzsch (Elbe)
Frau Helga Bassin	Trebitz
Frau Ruth Schmidt	Trebitz

### zum 75. Geburtstag

Herrn Rudi Flemmig	Pretzsch (Elbe)
Frau Christa Sauer	Bösewig
Herrn Paul Kuschmann	Pretzsch (Elbe)
Frau Margot Hoefs	Pretzsch (Elbe)
Herrn Dietrich Schröter	Pretzsch (Elbe)
Herrn Klaus Reuter	Bad Schmiedeberg
Frau Christa Honecker	Bad Schmiedeberg

### zum 70. Geburtstag

Frau Ingeborg Linke	Reinharz
Herrn Heinz Hübner	Pretzsch (Elbe)
Frau Gisela Telling	Kleinkorgau
Frau Thea Erd	Pretzsch (Elbe)
Frau Erna Pranger	Bad Schmiedeberg

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

**Mittwoch, dem 15. Februar 2012**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Freitag, der 3. Februar 2012**

### Amtsblatt der Stadt Bad Schmiedeberg



Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Bad Schmiedeberg verteilt. Auch nachzulesen unter [www.bad-schmiedeberg.de](http://www.bad-schmiedeberg.de).

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,  
Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,  
Fax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-155
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind der Bürgermeister (Amtlich) und die Verfasser der Einsendungen (Allgemeine Mitteilungen/Aus den Ortschaften)
- Der redaktionelle Teil des Amtsblattes wird durch die Beauftragten der Stadtverwaltung zusammengestellt. Einsendungen können nur berücksichtigt werden, wenn diese rechtzeitig zum Redaktionsschluss vorliegen bei: Stadt Bad Schmiedeberg, Redaktion Amtsblatt, Markt 10, 06905 Bad Schmiedeberg, Tel. 03 49 25/680, Fax: 03 49 25/6 82 00, E-Mail [amtsblatt@bad-schmiedeberg.de](mailto:amtsblatt@bad-schmiedeberg.de)
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Berger, Telefon: 03 49 54/2 15 39 Funk: 0171/4144035  
oder Geschäftsstelle Delitzsch, Telefon: 03 42 02/6 25 98 Fax: 5 13 03
- Verantwortlich für die Verteilung des Amtsblattes ist die Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

*zum 50. Hochzeitstag  
Herrn Franz Wagner  
und Frau Eleonore Wagner  
Ogkeln*



\*\*\*



*zum 55. Hochzeitstag  
Herrn Wilhelm Gründler  
und Frau Brunhilde Gründler  
Pretzsch (Elbe)*

## Amtlich

### Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates

**Sitzung am 08.12.2011**

- Realsteuerhebesatzung 2012  
(einstimmig beschlossen)
- Haushaltssatzung 2012  
(einstimmig beschlossen)
- Haushaltskonsolidierungskonzept 2012  
(mehrheitlich beschlossen)

### Bekanntmachung

#### Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Stadt Bad Schmiedeberg für das Haushaltsjahr 2012

Auf der Grundlage der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), §§ 6 und 158 Abs. 2 Ziff. 3 in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 in der derzeit gültigen Fassung und § 16 des Gewerbesteuer-gesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der derzeit gül-tigen Fassung sowie in Verbindung mit § 13 des Gebietsände-rungsvertrages „Einheitsgemeinde Bad Schmiedeberg“ hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 08.12.2011 nachfolgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Bad Schmiedeberg in Überein-stimmung mit § 13 des Gebietsänderungsvertrages „Einheitsge-meinde Bad Schmiedeberg“ wie folgt festgesetzt:

Ortschaft (ehemalige Stadt bzw. Gemeinde)	Grundsteuer		Gewerbesteuer
	A v.H.	B v.H.	v.H.
Bad Schmiedeberg	300	380	350
Pretzsch (Elbe)	280	370	350
Korgau	287	355	275
Meuro	270	340	300
Priesitz	285	375	355
Schnellin	280	370	340
Söllichau	250	300	250
Trebitz	235	335	315

#### § 2

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2012.

#### § 3

Diese Satzung tritt nach Bekanntmachung am 01.01.2012 in Kraft.

Bad Schmiedeberg, 09.12.2011

  
Dammhayn  
Bürgermeister



Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Straße 24  
06844 Dessau-Roßlau

2011-12-14

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Ausführungsanordnung

#### Bodenordnungsverfahren Kleindröben

**Verf.Nr.: 614 40WB-21/94**

Stadt/Gemeinde: **Stadt Jessen und Stadt Annaburg**

Gemarkung: **Kleindröben, Klöden, Düßnitz und Gehmen**

1. Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 15.09.2011 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an. Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den **21.12.2011, 0.00 Uhr** festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

#### 2. Begründung

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149) i.V. m. §§ 62 und 71 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. vom 16. März 1976 (BGBl. I S.546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S.2794) liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan ist unanfechtbar geworden.

Der Bodenordnungsplan ist den Beteiligten bekannt gegeben worden. Ein Widerspruch ist erhoben worden, dieser wurde zurück genommen.

#### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag



Domke



Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Straße 24  
06844 Dessau-Roßlau

2011-12-15

### Öffentliche Bekanntmachung

#### Ausführungsanordnung

#### Bodenordnungsverfahren Pratau

**Verf.Nr.: 611/2 - 02 - WB 05/96**

Stadt/Gemeinde: **Stadt Wittenberg und Stadt Kemberg**

Gemarkung: **Pratau, Seegrehna, Eutzsch und Rackith**

1. Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 08.09.2009, des Nachtrages 1 vom 17.05.2011 und des Nachtrages 2 vom 22.11.2011 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den **22.12.2011, 0.00 Uhr** festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

**2. Begründung**

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149) i.V. m. §§ 62 und 71 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan und die Nachträge sind unanfechtbar geworden.

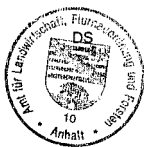
Der Bodenordnungsplan und die Nachträge sind den Beteiligten bekannt gegeben worden. Widersprüche sind erhoben worden, diesen konnte abgeholfen werden.

**3. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

*Domke*



Domke

Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Straße 24  
06844 Dessau-Roßlau

2011-12-19

**Ausführungsanordnung****Bodenordnungsverfahren Jessener Weinberge I**

**Verf.Nr.: 614 40 JE-34/95**

Stadt/Gemeinde: **Stadt Jessen**

Gemarkung: **Jessen**

1. Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 28.01.2004 und des Nachtrages 1 vom 10.10.2011 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

**Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird auf den 29.12.2011, 0.00 Uhr festgesetzt.**

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

**2. Begründung**

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149) i.V. m. §§ 62 und 71 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan ist unanfechtbar geworden.

Der Bodenordnungsplan ist den Beteiligten bekannt gegeben worden. Ein Widerspruch ist erhoben worden, diesem konnte nicht abgeholfen werden. Die Klage vor dem Obergericht des Landes Sachsen-Anhalt wurde abgewiesen. Getroffene Regelungen wurden den Beteiligten bekannt gegeben.

**3. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Sitz in Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

*Domke*



Domke

**Entsorgung von Weihnachtsbäumen**

Der Landkreis Wittenberg informierte in der „Abfallfibel 2012“, dass an folgenden Standorten in der Stadt Bad Schmiedeberg die Entsorgung von Weihnachtsbäumen erfolgt:

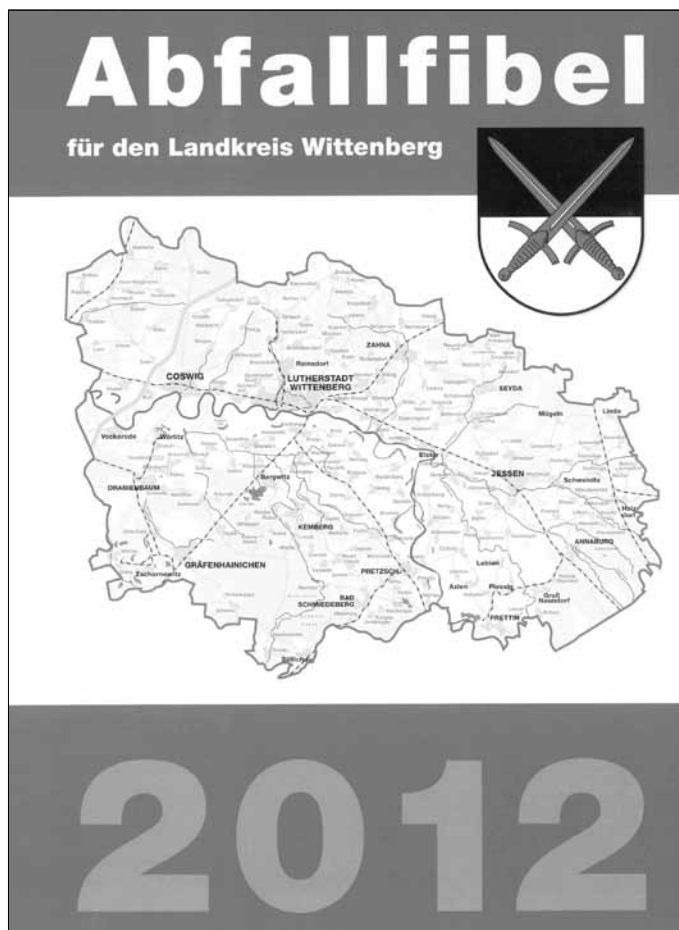
Mi., 18.01.2012	Söllichau	Glascontainerstandplatz
Sa., 21.01.2012	Pretzsch (Elbe)	Glascontainerstandplatz - Fischerstr.
Sa., 21.01.2012	Bad Schmiedeberg	Glascontainerstandplatz - Gärtnerstr. (Parkplatz) - Domnitzscher Str. - Zschimmerstr.

Bitte beachten Sie, dass

- die Weihnachtsbäume bis spätestens 6.00 Uhr am Abfuhrtag abgelegt sind,
- die Ablagerung so geschieht, dass keine Behinderungen für Gehweg und Straße entstehen,
- Schmuckreste entfernt sind und keine anderen Abfallstoffe mit abgelagert werden.

**Bitte beachten: Abfallentsorgung 2012!**

Zur Information über die Abfallentsorgung ist an alle Haushalte die „Abfallfibel für den Landkreis Wittenberg 2012“ am 24.12.2011 zusammen mit dem Amtsblatt des Landkreises Wittenberg ausgegeben worden.



In dieser Broschüre finden Sie:

- Hinweise zu den Abfallarten und derer Entsorgung und Entsorgungskosten
- Telefonnummern der Abfallbehörde
- die zuständigen Entsorgungseinrichtungen und deren Öffnungszeiten
- Bänderolenvertriebsstellen
- Abholtourenpläne

und vieles mehr. Hier der Tourenplan für die Stadt Bad Schmiedeberg:



## Allgemeine Mitteilungen

### Veranstaltungsplan

- 21.01.12 Pretzsch: 15 Uhr Rentnerkarneval im Bürger- u. Vereinshaus  
 22.01.12 Pretzsch: 15 Uhr Kinderkarneval im Bürger- u. Vereinshaus  
 27.01.12 Pretzsch: 20 Uhr Funkentanzgala und Diskothek (Festzelt Sportplatz)  
 28.01.12 Pretzsch: 20 Uhr Großer Pretzscher Kostümball (Festzelt Sportplatz)  
 28.01.12 Sackwitz: Fastnachten mit Beutelspaß  
 29.01.12 Pretzsch: 13.11 Uhr Großer Pretzscher Karneval-Jubiläumsumzug, ab 15 Uhr Gratulationsparty im Festzelt (Sportplatz) mit den Umzugsteilnehmern

#### Vorschau:

- 18.02.12 Pretzsch: 20 Uhr Großer Bunter Abend (Karneval) im Bürger- u. Vereinshaus  
 18.02.12 Söllichau: 20 Uhr Karneval-Galaveranstaltung im Kulturhaus  
 18.02.12 Trebitz: 20 Uhr Auftakt der „4 Tollen Tage“ im Saloon  
 19.02.12 Trebitz: 13.13 Uhr Festumzug und Straßenkarneval des TCV  
 19.02.12 Söllichau: 14.30 Uhr Kinderfasching im Kulturhaus  
 20.02.12 Söllichau: 19 Uhr Rosenmontag-Veranstaltung im Kulturhaus  
 20.02.12 Pretzsch: 20 Uhr Rosenmontagsball im Bürger- u. Vereinshaus  
 20.02.12 Trebitz: 20 Uhr Rosenmontagsball im Saloon  
 21.02.12 Pretzsch: 11.11 Uhr Prinzenbeerdigung vor dem Rathaus (Karnevalsveranstaltung)  
 21.02.12 Trebitz: 14 Uhr Seniorenkarneval im Saloon  
 24.02.12 Trebitz: 20 Uhr Karneval für die „Reifere Jugend“ im Saloon  
 25.02.12 Trebitz: 14 Uhr Kinderkarneval im Saloon  
 25.02.12 Trebitz: 20 Uhr „Best of 59.“ und Prinzenverbrennung im Saloon  
 17.03.12 Pretzsch: 20 Uhr Kulturhaus, Konzert mit „Karussell“  
 10. - 12.08.12  
 Bad Schmiedeberg: Margarethenfest  
 13.10.12 Trebitz: 20 Uhr im Saloon, Konzert mit „Engerling-Tour 2012“



Fotos: Landschaftspflegeverband Wittenberg e. V.

Die Elbaue im Bereich Pretzsch und Priesitz bietet dem Betrachter ein Bild einer weitgehend offenen durch Grünland, Weiden und auch Acker geprägten Landschaft mit Auwaldresten, Baumreihen, Solitäräumen und Gebüsch. Zum Landschaftsbild gehören auch die zahlreichen Kopfweiden, die ihre besondere Wuchsform der menschlichen Nutzung verdanken.

Große Teile dieser Niederung sind Bestandteil des FFH-Gebietes 0073 „Elbaue zwischen Griebö und Prettin“ und gehören damit zum Schutzgebietsnetzwerk „Natura 2000“.

Alle im Projektgebiet kartierten, pflegebedürftigen Kopfbäume, fast ausschließlich Weiden, sollen einem Erhaltungsschnitt unterzogen werden.

Das Schnittmaterial wird abtransportiert bzw. für die Neuanpflanzung von Kopfweiden genutzt.

Die ansässigen Landwirte und Landeigentümer werden aufgefordert, sich an dem Projekt dahingehend zu beteiligen, dass sie sich melden können, wenn sie auf ihren Grundstücken auch neue Kopfweidenstecklinge gepflanzt bekommen möchten.

Anmeldung bei: Landschaftspflegeverband Wittenberg e. V., Tel.: 0 34 91 -4 59 26 28

Durch die grundlegende Sanierung während des Projektes werden die Kopfweiden so in Form gebracht, dass die folgenden Rückschnitte in Zukunft wieder weniger aufwendig sind, wenn bis zum nächsten Rückschnitt nicht wieder viele Jahre vergehen, sondern die Pflegeintervalle 5 - 10 Jahre nicht überschreiten.

Damit kann die Vitalität der bestehenden Weiden noch lange erhalten werden, denn Kopfweiden können bei regelmäßigem Pflegeschnitt recht alt werden.

### Umsetzung von Natura 2000 in der Gebietskulisse des Landschaftspflegeverbandes Wittenberg e. V.



#### Erhalt der Kopfweiden im FFH-Gebiet „Elbaue zwischen Griebö und Prettin“

Teilprojekt 2012 - 2013

#### Kopfweidenpflege im Bereich Pretzsch und Priesitz zwischen „Große Weiche“ und „Domänen Lehmkeuten“

Der Landschaftspflegeverband Wittenberg e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, die alten Kopfweiden als wertvolle kulturhistorische Landschaftselemente zu erhalten und junge Weiden an geeigneten Standorten zu pflanzen.

### Bundespräsident ehrt Dietmar Sette aus Bad Schmiedeberg mit der Verdienstmedaille

Am 29. November 2011 beging Dietmar Sette sein 58. Wiegenfest. Wie jedes Jahr erhielt der beliebte Bad Schmiedeberger von überall Anrufe und Karten. Doch diesmal war ein besonderer Brief dabei. Lange hielt er jenes Schreiben in der Hand, weil er seinen Augen zunächst nicht trauen wollte, um dann gerührt seiner Familie vorzulesen: „Der Bundespräsident bittet Herrn Dietmar Sette zur Teilnahme an der Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus Anlass des Tages des Ehrenamtes am Montag, dem 5. Dezember 2011, um 11.00 Uhr.“ Und damit bereitete sich Dietmar Sette selber das schönste Geburtstagsgeschenk: Aus den Händen des Bundespräsidenten Christian Wulff in Schloss Bellevue Berlin erhielt

der „Don Quichotte Sachsen-Anhalts“ die Verleihungsurkunde in Anerkennung der um Volk und Staat erworbenen besonderen Verdienste sowie die dazugehörige Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. 28 verdiente Bürgerinnen und Bürger waren mit ihren Angehörigen und Kindern angereist, so dass den Großen Saal des traditionsgeweihten Schlosses Bellevue eine - im wahrsten Sinne des Wortes - familiäre Atmosphäre erfüllte. Da ehrenamtliche Tätigkeit ohne familiären Zuspruch und entsprechendes Mittragen undenkbar ist, sollten die Familien ausgezeichnet werden, gab Christian Wulff mit einem Augenzwinkern zu bedenken. Wie kann man in dem „Haus des Volkes“ Kinderstimmen anders empfinden als „Zukunftsmusik“! Wie kann man ein kinderfreundliches Land besser vorleben als unter diesem Dach! Und so wies unser „Landesvater“ denn auch auf das gleich um die Ecke gelegene Kinderzimmer hin, in dem sein schon teamfähiger dreijähriger Sohn spielte. Alles Wesentliche im Leben ist das Aufeinanderzugehen von Menschen, und so zieren den Saal zwei große Gemälde mit dem Titel „Begegnungen“. Ein würdiger, angemessener Rahmen also für solche „leuchtenden Vorbilder“, die uns in einer Zeit, in der sich alles - finanziell - rechnen muss, soziale Kompetenz und echten Einsatzwillen zeigen. Und deshalb müssen diese „Unentgeltlichen“ in der Öffentlichkeit immer wieder dargestellt werden, damit andere ihrem Beispiel folgen können. Wegen seines ehrenamtlichen Einsatzes gegen Rechtsextremismus und für die Vielfalt in unserer Gesellschaft wurde der ausgezeichnete Dietmar Sette in der Rede des Bundespräsidenten wiederholt namentlich erwähnt. Wie jeder Mensch lebt auch Dietmar Sette im Vergangenen, im Gegenwärtigen und in der Zukunft. Doch es kommt darauf an, aus der Geschichte die richtigen Lehren zu ziehen, das Heute zu begreifen und sich dem Kommenden verpflichtet zu fühlen. Und ist es nicht schon lange ein offenes Geheimnis, dass Ehrenamtliche sinnerfüllter und glücklicher leben? Die Frage, ob man seinen Mitmenschen lieben sollte, stellt sich für Sette nicht: Das Wort „sollen“ ist nach seinem Verständnis dem Wesen der Liebe fremd, und Liebe geht wohin sie will. Dass heute der Begriff „Ehrenamt“ gleichbedeutend mit „Freiwilligenarbeit“ verwendet wird, geht meines Erachtens am Kern vorbei. Während das „Freiwillig“ ein „Beliebig“ assoziiert und „Arbeit“ nach christlichem Verständnis einen „Fluch“ darstellt, empfindet Dietmar Sette sein Amt als „Segen“ und sich als - unfreiwillig - zu diesem Dienst „Berufener“: Ehrenämter kann man nicht anordnen.

Würden all diese Leute vom Schläge Dietmar Settes von heute auf morgen gleichzeitig ihr Amt niederlegen, brähe unser Sozialstaat zusammen. Dass es sich bei ihnen um tragende Eckpfeiler unserer Gesellschaft handelt, sollte man sich immer wieder vor Augen halten. Dietmar Sette gehört zu den Menschen, die Großes entstehen lassen, weil sie mehr machen, als man von ihnen erwartet. Aber keinesfalls „selbstlos“! Denn Dietmar Sette ist kein „hilfloser Helfer“, sondern mit seinem Selbst in seinen Tätigkeiten wie eine Mutter in ihrem Kind. Und er lebt sein Ehrenamt, indem sich jeder Bürger rund um die Uhr vertrauensvoll an ihn wenden kann. Dafür wird er nicht bezahlt, aber reich beschenkt. Was wirklich zählt, ist buchstäblich unbezahlbar und bekommt man nicht für Geld. Für Sette hat alles wenig Wert, was seinen Preis hat. Und aus eigener Erfahrung weiß der freundliche Bad Schmiedeberger, Behörden können einer Seele weder helfen noch Trost vermitteln. Sette besitzt die „Gnadengabe“, mit Herz, Hirn, Humor und nicht zuletzt Leidenschaft sofort zu allen Menschen eine Brücke zu bauen und seinen Nächsten so zu sehen, wie er wirklich ist. Dass Sette tatsächlich ein solcher Sympathieträger ist, sollte sich gegen Ende der Feierstunde erneut bestätigen, als er noch zu einer Ehre der ganz besonderen Art kam: Die unmittelbar neben ihm sitzende Schauspielerin Anna Loos meinte: „Herr Sette, Sie waren schon im Vorfeld ‚mein Mann‘, nachdem ich von Ihnen gelesen hatte. Darf ich meinem Favoriten die Verdienstmedaille fürs Gruppenfoto anstecken?“ Sette konnte dieses Angebot nicht abschlagen und ließ es - sichtlich erfreut - geschehen. Und zu guter Letzt beglückwünschte ihr ebenfalls ausgezeichnete Ehegatte und Schauspieler, Jan Josef Liefers, unseren Dietmar Sette persönlich.

*Siegfried Naujeck, Buchautor aus Köthen*

## Aus den Ortschaften

### Bad Schmiedeberg

#### Weihnachtsmarkt im Kinderhaus



Montessori - Kinderhaus  
Sonnenblume

Bei Kerzenschein und weihnachtlichen Düften genossen am 14.12. Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Gäste vorweihnachtliche Stimmung im Montessori-Kinderhaus „Sonnenblume“. Selbst der pünktlich einsetzende Regen konnte die Vorfreude nicht dämpfen. Besinnlich wurden große und kleine Leute beim gemeinsamen Singen, unterstützt durch instrumentale Begleitung von Familie Höse. Beim anschließenden Genießen von Naschereien und Getränken fanden sich viele zu angenehmen Gesprächen. Die Kinder bastelten kleine Weihnachtsgeschenke und sammelten sich später am Feuerkorb zur Weihnachtsgeschichte. Wer Appetit hatte, konnte sich dort auch einen Knüppelkuchen backen.

Viele Eltern und Großeltern ermöglichten durch Basteleien und Unterstützung beim Backen erst diesen schönen Nachmittag. Bei Ihnen möchten wir uns herzlich bedanken!



Allen Lesern wünschen wir ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

*Das Team des Montessori-Kinderhauses „Sonnenblume“*  
Zschimmerstraße 12a, 06905 Bad Schmiedeberg  
Telefon 03 49 25/7 03 90

In Trägerschaft: Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Wittenberg e. V.  
Am Alten Bahnhof 11 06886 Lutherstadt Wittenberg

### Neues aus dem Seniorenclub Bad Schmiedeberg

#### Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir wünschen Ihnen ein gesundes, schönes Jahr 2012 und hoffen, dass wir Ihnen mit unseren Veranstaltungen viel Freude in der Gemeinschaft bereiten können, die Ihnen im letzten Jahr in dieser Form gefehlt hat.

Es ist für uns eine große Freude, dass wir seit dem 1. Dezember 2011 wieder für Sie tätig sein dürfen.

Unsere wöchentlichen Veranstaltungen werden ab sofort immer im Restaurant des ehemaligen Parkhotels, jetzt Pflegedienst Kurtz-Köchy, stattfinden.

Neben Veranstaltungen bieten wir Ihnen auch Hilfe im Alltag an, die Sie wie bisher kostenlos nutzen können, sei es die Organisation von Arztbesuchen, kleine Hilfen im Haushalt oder bei Einkäufen oder Sie möchten einfach nur eine Begleitung zum Spaziergehen.

Seit diesem Jahr bieten wir Ihnen auch Sprechzeiten an, die Sie nutzen können, wenn Sie Probleme mit Situationen des täglichen Lebens haben. (Unser Büro befindet sich ebenfalls im ehemaligen Parkhotel Zimmer 109).

Als Start für unsere Arbeit fand ja am 22.12.11 eine kleine Weihnachtsfeier statt, bei der die Kinder des Schulhortes und Frau Bettina Simon für viel Spaß gesorgt hatten.

Vielen Dank dafür an dieser Stelle!

#### Folgende Veranstaltungen finden in diesem Monat statt:

Do., 12.01.2012 „Alle Neune ...“  
Um 14.00 Uhr Unser beliebter Kegelnachmittag findet wieder statt  
Kegelbahn Unkostenbeitrag 2,00 € und Turnschuhe mitbringen

Jeden Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Sprechstunde im Büro

Do., 19.01.2012 „Bingooooo ...“  
um 14.30 Uhr es wird der Bingokönig von Bad Schmiedeberg gekrönt

Parkhotel Spaß wird garantiert

Do., 26.01.2012 „Sport frei! ...“  
um 14.30 Uhr wir zeigen Ihnen leichte Übungen, die auch zuhause gemacht werden können

Parkhotel

#### Im Februar sind folgende Veranstaltungen geplant:

Do., 02.02.2012 „Hacke, Spitze Eins Zwei Drei ...“  
um 14.30 Uhr ein heiterer Seniorentanznachmittag erwartet Sie mit Garantie zum Lachen

Parkhotel  
Jeden Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Sprechstunde im Büro

Do., 09.02.2012 „Alle Neune ...“  
Um 14.00 Uhr unser beliebter Kegelnachmittag mit Kaffee und Kuchen

Kegelbahn bitte 2,00 € und Turnschuhe mitbringen

Do., 16.02.2012 „Helau und Alaaf heut sind wir nicht brav ...“

Um 14.30 Uhr wir feiern einen zünftigen Fasching an Weiberfastnacht

Parkhotel Unkostenbeitrag von 5,00 € für Essen und Trinken

Ihre Betreuerinnen

Yvonne Rolle 01 52/06 41 83 39  
oder 7 09 52

Heike Jesse 01 52/07 75 45 90  
oder 55 90 14

Beate Fickenscher 01 73/5 74 00 48 und  
Marion

Sommer-Manns 01 52/21 45 74 16 oder 7 22 61

## Ev. Kirchengemeinde Bad Schmiedeberg

### Unsere Gottesdienste

So., 22.01.  
9.30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeinderaum  
So., 29.01.  
9.30 Uhr Konfirmandengottesdienst im Gemeinderaum  
So., 05.02.  
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Gemeinderaum

So., 12.02.

9.30 Uhr Predigtgottesdienst im Gemeinderaum

So., 19.02.

14.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Bibelwoche 2012 und Kirchweihfest in der Dorfkirche Patzschwig

#### Andachten in den Seniorenheimen:

Augustinuswerk, Pretzcher Allee 4, Do., 02.02., 9 Uhr,  
Pflegezentrum „Am Kurpark“, Kurpromenade 16, Do., 09.02.,  
9.30 Uhr

„Haus Heideland“, Rehhahnweg 12, Do., 09.02., 10.30 Uhr

#### Gemeindeveranstaltungen im Gemeindehaus, Kirchstr. 5, in Kürze:

- Die Christenlehre trifft sich das nächste Mal am Sonnabend, 21.01., von 10 bis 12 Uhr zur **Kinderkirche**
- Konfirmandenkurs ist am Sonnabend, 28.01., 14 - 18 Uhr und Gottesdienst am Sonntag, 29.01., 9.30 Uhr im Gemeinderaum
- Neujahrsempfang der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Gemeinde am Mittwoch, 01.02., ab 16 Uhr im Gemeindehaus
- Tanzkreis vierzehntäglich donnerstags 16.30 Uhr
- Kirchenchor dienstags 19.15 Uhr

#### Dankeschön!

Ein ganz großes Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Christvespern und der Festgottesdienste in Bad Schmiedeberg, Reinharz und Patzschwig mitgewirkt haben - beim Einstudieren der Texte, beim Anfertigen der Kostüme und Requisiten, bei der musikalischen Gestaltung und natürlich bei den Aufführungen selbst. Danke, danke, danke!

Herzlich bedanke ich mich für die Kollekten und Klingelbeutel am Heiligen Abend in den drei Christvespern unserer Gemeinde sowie den Festgottesdiensten am 2. Feiertag in Höhe von 1.724 € und die bisher eingegangenen Einzelspenden in Höhe von 215 € für die Aktion „Brot für die Welt“ und 410 € für die Gemeindegeldarbeit ganz herzlich.

Die Straßensammlung für die sozialen und diakonischen Aufgaben unserer Kirchengemeinde, des Kirchenkreises und der Landeskirche erbrachte 425,28 €. Danke an alle Spender und Sammlerinnen!

#### Kinderkirche

Wir beginnen das neue Jahr am Sonnabend, 22. Januar, 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstr. 5. Die ehrenamtlich tätigen Väter und Mütter haben einen fröhlichen und interessanten Vormittag mit Geschichten und Bildern, Spielen und Basteln, Essen und Trinken für alle Kinder ab Vorschule bis 4. Klasse vorbereitet, diesmal zum Thema „groß und klein, stark und schwach, arm und reich ...“ vorbereitet.

Die nächsten Termine im 1. Halbjahr:

Sa., 3. März, 15 Uhr: regionaler Kinder-Weltgebetstag in Pretzsch  
Sa., 24. März, Sa., 21. April, Sa., 12. Mai, Sa., 23. Juni, jeweils 10 - 12 Uhr im Gemeindehaus und Sa., 21. Juli, 15 Uhr Sommerfest im Pfarrhof und -garten.

#### Flötenkreis im Aufbau

Sie haben „von Tuten und Blasen keine Ahnung“, wollen aber gern „Flötentöne lernen“? Dann sind Sie vielleicht richtig im Flötenkreis, der sich neu gründen will und zwar für Erwachsene und Kinder, für Anfänger und Fortgeschrittene. Informationen gibt es bei Kantor Glüer.

#### Konfirmandenkurs am Sonnabend, 28.02., 14 bis 18 Uhr

Im Januar-Konfirmationskurs beschäftigen sich die 13 Jugendlichen mit der Jahreslosung 2012: „Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig!“ Wie stark fühlen sich die Kids manchmal und wie schwach sind sie doch?! Und genauso umgedreht! Als Leitmedien dienen u. a. Poster zum Bibeltext, die von unterschiedlichen Malern, Grafikern, Fotografen gestaltet wurden.

Im sonntäglichen Gottesdienst am 29.01., 9.30 Uhr im Gemeineraum werden die Arbeitsergebnisse vorgestellt und die Gemeindeglieder wählen das „Poster des Jahres“. Eine Vorauswahl kann ab Mitte Januar getroffen werden, wenn die Plakate in den Fenstern des Pfarrhauses ausgehängt werden.

Die nächsten Termine im 1. Halbjahr:

Sa./So., 25./26. Februar: Konfi-Kurs und Gottesdienst; Thema: Weltgebetstag

Sa., 3. März, 15 Uhr: Mithilfe beim Kinder-Weltgebetstag in Pretzsch

Fr. - So., 16. - 18. März: Konfi-Freizeit in Bergwitz

Sa./So., 28./29. April: Konfi-Kurs und Gottesdienst

Mittwoch, 9. Mai, 19.00 Uhr (?): Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmationen

Pfingstsonntag, 27. Mai, 14 Uhr: Konfirmationsgottesdienst in Reinharz

Samstag, 2. Juni, 14 Uhr: Konfirmationsgottesdienst in Patzschwig

Sa./So., 30.06./1. Juli: Konfi-Kurs und Gottesdienst

Sa., 21. Juli, 14 Uhr: Mithilfe beim Kinder-Sommerfest in BS

### Kirchen kino: „Oscar und die Dame in rosa“

Im Jahr 2012 wollen wir wieder regelmäßig Gemeindeabende anbieten, in deren Mittelpunkt wertvolle thematisch orientierte Filme stehen sollen. In der kalten Jahreszeit natürlich im Gemeineraum, im Sommer dann auf dem Pfarrhof. Beginnen wollen wir am Freitag, dem 27. Januar, mit einem französischen Spielfilm, der zur Aussage unserer Jahreslosung „Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ passt: „Oscar und die Dame in rosa“. Der im Frühjahr 2009 nach dem Bestseller von Eric-Emmanuel Schmitt gedrehte Streifen erzählt vom zehnjährigen Oskar, der sich in einem Kinderkrankenhaus aufhält, da er an Krebs erkrankt ist. Weder die Ärzte noch seine Eltern trauen sich ihm die Wahrheit über seine Krankheit zu sagen. Nur Rose, eine mürrisch aussehende Dame, die Pizza ausliefert, redet als Einzige ohne Umschweife mit ihm. Um ihn auf andere Gedanken zu bringen, schlägt Rose ihm ein Spiel vor: Jeder Tag zählt von nun an für ihn zehn Jahre. So ermöglicht sie ihm ein vollständiges Leben innerhalb weniger Tage. Er vertraut sich ihr mehr und mehr an, wodurch sie ihn anregt, auch Briefe an Gott zu schreiben. In diesen Briefen erzählt Oskar von seinen Schmerzen, Sorgen, Freuden, seiner ersten Liebe und der vergehenden Zeit ... Eine einzigartige Freundschaft wächst zwischen Oskar und Rose, ohne dass ihnen bewusst wird, wie dadurch ihr beider Leben verändert wird. Der Gemeindeabend beginnt um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Kirchstr. 5; der Eintritt ist frei.

### Neujahrsempfang am 1. Februar

Für unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer beginnt das neue Jahr mit einem „Neujahrsempfang“ durch den Gemeindekirchenrat am Mittwoch, dem 1. Februar, um 16 Uhr im Gemeindehaus. Haben Sie gewusst, dass wir rund 50 Frauen und Männer haben, die z. B. diesen **Gemeindebrief** regelmäßig austragen, die Stadtkirche offen halten und betreuen, Gemeindeglieder anlässlich Geburtstagen besuchen, mit der Sammelbüchse unterwegs sind und noch viel mehr dazu beitragen, dass - oft ganz unauffällig und unspektakulär - unsere Gemeindegemeinschaft „läuft“? Ihnen gilt unser herzlicher Dank!

### Winterfreizeit vom 05. bis 11.02.2012 in Gries

Die Winterfreizeiten 2010 und 2011 hatten allen teilnehmenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen so viel Freude bereitet, dass wir gleich Termine für 2012 und 2013 verabredet haben. Dazu laden wir nun alle auch Interessierten herzlich ein: Der Wintersportort Gries liegt in einem Seitental des Ötztals. Das Hochgebirgsdorf Gries ist ein kleiner Wallfahrtsort, 1600 m hoch gelegen, inmitten der Stubai Alpen. Im Winter gibt es mehrere gespurte Loipen zum Skilanglauf, zwei kleinere Skipisten mit Lift sowie eine Rodelbahn. Ski- und Rodelausleihe ist im Ort. Die bekanntesten Wintersportorte Sölden und Obergurgel grenzen in unmittelbarer Nachbarschaft, eine große Thermalbadanlage

befindet sich im Nachbarort. Der Trägerverein „Tiroler Hütte“ ist Mitglied des Diakonischen Werkes der Evangelischen Landeskirche in Baden. Die Tiroler Hütte ist nicht bewirtschaftet, wir versorgen uns selbst. Eine komplett eingerichtete Küche und ein geräumiger Gemeinschaftsraum erwarten uns. In den Gasthöfen/Hotels des Ortes kann man auch gut und preiswert essen. Der Unkostenbeitrag pro Person und Tag beträgt rund 8,50 € zzgl. einem Anteil für Heizung/Strom/Wasser nach Verbrauch. Wir werden mit den Autos Fahrgemeinschaften bilden.

Wer aus der Kirchengemeinde Interesse an dieser Winterfreizeit hat, meldet sich bitte an unter:

Evangelische Kirchengemeinde Bad Schmiedeberg, Kirchstr. 4/5 Ansprechpartner: Pfarrer Chr. Krause, Tel.: 03 49 25/7 02 82

### Ökumenische Bibelwoche 2012

Vom 19. bis 26. Februar finden die Abende der **Bibelwoche** 2012 statt, die sich in diesem Jahr mit ausgewählten Psalmen beschäftigt. In diesen uralten Liedern der hebräischen Bibel („Altes Testament“) begegnet einem das ganze Panorama menschlicher Stimmungen. Der Mensch wird in allen seinen Höhen und Tiefen geschildert, und Menschen finden sich auch heute noch in unterschiedlichen Situationen und Phasen ihres Lebens wieder: Bekenntnisse und Fragen, Klagelieder und Lobgesänge, Fluch und Segen, Hoffnung und Verzweiflung ... Wer sich diesen Texten anvertraut, kann die Erfahrung machen, dass das Gespräch mit Gott, dass das Beten eine befreiende Wirkung hat.

Im Programm stehen die gemeinsamen Eröffnungs- und Schlussgottesdienste am 19.02., 14 Uhr (!) in Patzschwig (zusammen mit der Kirchweih - also mit Kaffee und Kuchen!) und am 26.02. in Bad Schmiedeberg mit dem Bibeltheater des „Gesprächskreises“, ein besonders gestalteter musikalisch-literarischer Abend am Donnerstag, 23.02. sowie ein ausgewählter Film am Freitag, 24.02. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im Februar-Gemeindebrief, in den Aushängen und in der regionalen Presse!

### Weltgebetstag 2012

Der in unserer Gemeinde ja schon seit vielen Jahren liebevoll vorbereitete und immer ökumenisch gefeierte Weltgebetstag wurde für 2012 von Frauen aus Malaysia erarbeitet und wird uns in den Tagen vom 1. bis 4. März beschäftigen. Meine Frage: Wer von Ihnen war privat oder beruflich in diesem südostasiatischen Land und wäre bereit, uns bei der Gestaltung zu helfen? Oder kennt jemanden? Bitte unter 03 49 25/7 02 82 melden!

### „Goldene und Diamantene Konfirmation“

Die „Goldene Konfirmation“ des Konfirmationsjahrgangs 1962 wird mit einem Festgottesdienst am Palmsonntag, dem 1. April 2012, um 10 Uhr stattfinden. Die Vorbereitungen dazu laufen. Meldungen bitte an das Gemeindebüro über Tel. 03 49 25/7 03 70.

### Jubiläumshochzeiten

Aus gegebenem Anlass bitte ich noch einmal freundlich darum, dass bevorstehende „Goldene oder Diamantene Hochzeiten“ rechtzeitig mit dem Pfarramt abgesprochen werden. Leider können wir ohne Ihre Hilfe nur schwer ermitteln, wer wann und wo wen geheiratet hat. Aber allen steht anlässlich solch eines besonderen Tages u. a. eine Urkunde unserer Bischöfin Frau Junkermann zu. Und die muss rechtzeitig bestellt werden!

### Unsere Anschriften:

Evangelische Kirchengemeinde Bad Schmiedeberg  
06905 Bad Schmiedeberg, Kirchstr. 5  
E-Mail: christoph.krause@evkirche-bad-schmiedeberg.de  
www.evkirche-bad-schmiedeberg.de  
Pfarrer Chr. Krause Tel. 03 49 25/7 02 82  
Kantor O.-B. Glüer Tel. 03 53 86/2 24 99  
Büro Kirchstr. 5 (Frau Grabe) Tel. u. Fax 03 49 25/7 03 70  
*geöffnet dienstags von 8.30 bis 11 und 14 bis 17 Uhr  
sowie donnerstags und freitags von 8.30 bis 11 Uhr*  
Kreissparkasse Wittenberg BLZ 805 501 01, Kto.-Nr. 50 164  
Mit den besten Grüßen für ein gesegnetes 2012:  
*Ihr Pfarrer Christoph Krause*

## Pretzsch (Elbe)

### 65 Jahre Pretzcher Karneval



**Fr., 27. Januar**

ab 20 Uhr

im beheizten Festzelt (Sportplatz)  
Die große Funkentanzgala der Funkengarden aus dem Landkreis Wittenberg und anschließend Diskothek

**Sa., 28. Januar**

ab 20 Uhr

im beheizten Festzelt (Sportplatz)  
Großer Pretzcher Kostümball

**So., 29. Januar**

13.13 Uhr

Großer Jubiläumsumzug durch Pretzsch und

ab 15 Uhr

Gratulationsparty mit allen Umzugsteilnehmern im beheizten Festzelt (Sportplatz)  
Wir feiern Vereinsgeburtstag und ihr seid alle eingeladen!

*T. Seelig/Präsident*

### Der Pretzcher Seniorenklub lädt ein!

Wie bereits in der Dezemberausgabe informiert, haben wir seit dem 1. Dezember eine Bürgerarbeiterin, die unter anderem die Begegnungsstätte in der Goetheallee betreut. In den hübschen Räumen gibt es ab sofort wieder regelmäßige Angebote, die im Schaukasten des Heimatmuseums stets aktualisiert werden.

Die Öffnungszeiten der Begegnungsstätte sind von Montag bis Donnerstag von 13 Uhr bis 17 Uhr.

Feststehende Veranstaltungen sind:

montags: 14.00 Uhr Karten- und Brettspiele  
dienstags: 14.00 Uhr Handarbeiten  
donnerstags: 14.00 Uhr Jeden 2. und 4. Donnerstag Singen

Am Donnerstag, d. 2. Februar zeigt Herr Dubrau in der Begegnungsstätte 14.00 Uhr einen Film des Mitteldeutschen Rundfunks „Der Elbweg von Prettin über Pretzsch nach Annaburg“.

Weitere Veranstaltungen sind geplant und werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Wir laden alle älteren Bürger von Pretzsch herzlich ein, einfach mal vorbeizuschauen. Vielleicht gefällt Ihnen der zwanglose Austausch mit anderen älteren Menschen. Im Frühjahr/Sommer möchten wir auch wieder mal eine Kutsch- oder/und eine Busfahrt anbieten. Bis dahin wollen wir gemeinsam versuchen, mehr Menschen für unsere wirklich schöne Begegnungsstätte zu interessieren.

Sollten Sie Anregungen für Veranstaltungen haben, oder brauchen Sie Hilfe bei den Dingen des Alltags, wenden Sie sich bitte an Frau Otto in der Begegnungsstätte oder werfen Sie Ihre Fragen oder Anregungen einfach in den Briefkasten am Rathaus. Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung!

Wir wünschen allen Lesern ein gesundes neues Jahr!

*H. Hoffmann*

*Vors. des Pretzcher Seniorenklubs e. V.*

**SALUS gGmbH**

**KINDER- UND JUGENDHEIM PRETZSCH**

### Schwimmhalle Pretzsch

#### Öffentlicher Badebetrieb

Montag: 13:00 - 15:00 und 17:00 - 20:30 Uhr  
Mittwoch: 13:00 - 15:00 und 17:00 - 20:30 Uhr  
Freitag: 13:00 - 15:00 und 17:00 - 20:30 Uhr

*Erwachsenenschwimmkurse max. 4 Personen  
Anfängerschwimmkurse für Kinder ab 5 Jahren  
AG Sportschwimmen für Kinder ab 7 Jahre  
AG Rettungsschwimmen für Kinder ab 9 Jahre  
Bitte jetzt anmelden!!!*

- Anzeige -

#### Aqua-Fitness-Kurse

Ihre Krankenkasse fördert die Kurse bis 80 % der Kosten!  
Jeden Mo. Di. Mi. u. Do. um 19:30 Uhr bzw. 20:00 Uhr  
**Unser Angebot ist zertifiziert „Gesund und Fit im Wasser“**  
**Und wird von vielen Krankenkassen anerkannt!!!**  
Anmeldung: Tel. 03 49 26/5 71 75 oder  
01 60/97 95 07 13 Hr. Oertelt  
In den Kursen Mo. u. Mi. sind noch Plätze frei!!!

Zehnerkarten: 11 x baden - nur 10 x bezahlen!!!

**Während der Winterferien vom 06. bis 10.02.12 öffnet die Schwimmhalle täglich von 13:00 bis 20:00 Uhr!!!**

*Schöne Ferien wünscht die Salus gGmbH und Ihr Schwimmmeister*

### Pretzsch

**Die Evangelische Kirchengemeinde Pretzsch wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes und friedvolles neues Jahr 2012 und lädt herzlich zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:**

Mittwoch, 18.01.

14.30 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 22.01.

9.00 Uhr Gottesdienst in Pretzsch

Mittwoch, 25.01.

19.30 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 29.01.

9.00 Uhr Gottesdienst in Pretzsch

Sonntag, 05.02.

9.00 Uhr Gottesdienst in Pretzsch

Mittwoch, 08.02.

19.30 Uhr Hausgottesdienst in Merschwitz

Sonntag, 12.02.

9.00 Uhr Gottesdienst in Pretzsch

*Es grüßen Sie Pfarrer Kleinert und der Gemeindegemeinderat.*

Telefon Pfarrer Kleinert in Rackith: 03 49 27/2 03 76

Telefon Pfarrhaus in Pretzsch: 5 73 81

Sprechstunden im Pretzcher Pfarrhaus:

Frau Priegent dienstags 9.00 - 11.30 Uhr

Pfarrer Kleinert mittwochs 17.00 - 18.00 Uhr

### Trebitz

#### Seniorenweihnachtsfeier in Trebitz

Wie jedes Jahr zur Weihnachtszeit gestaltete unsere Ortsgruppe der Volkssolidarität eine nette Weihnachtsfeier für die Seniorinnen und Senioren aus Trebitz, Kleinzerbst, Bösewig und Österritz, die am 14.12.2011 stattfand.

Durch die Großzügigkeit unserer Agrargenossenschaft Trebitz und der Stadt Bad Schmiedeberg konnte die Ortsgruppe der Volkssolidarität über zusätzliche finanzielle Mittel verfügen und somit eine für die Senioren kostenfreie Feier durchführen.

Nach der herzlichen Begrüßung durch unsere Ortsgruppenvorsitzende Frau Helga Knaak, wurde durch die Schulkinder der Klassen 2 bis 4 ein gut einstudiertes Stück - Der Schweinehirt und die Prinzessin - aufgeführt, das allen sehr gut gefiel und viel Beifall auslöste.

- Anzeige -

Im Anschluss an das gelungene Theaterstück der Schulkinder kam der Auftritt der Kindergartenkinder mit einem ebenso schönen Programm, welches allen viel Spaß bereitete. Es ist immer wieder eine besondere Freude, unsere kleinen Kinder singen und spielen zu sehen.

Auch der Trebitzer Chor hat uns mit schönen Liedern, u. a. aus der Weihnachtszeit, überrascht.

Danach gab es für alle Kaffee, Stollen, Plätzchen, Glühwein und belegte Brötchen.

Nebenbei wurde sich angeregt unterhalten und Neuigkeiten ausgetauscht.

Erwähnen möchte ich noch, dass der Kindergarten und die Schule für diese gelungenen Auftritte je eine Geldspende erhalten haben.

Somit war es wieder eine schöne, gelungene und gut besuchte Veranstaltung.

Wir möchten den Gästen, aber ganz besonders unseren kleinen und größeren Akteuren, den Lehrern, Erziehern und der Direktorin - Frau Müller - der Grundschule Trebitz und dem Kindergarten danken.

Wir sind sehr froh, dass es unsere Grundschule noch gibt und wünschen, auch im Sinne der Kinder, dass es so bleibt.

Zuletzt möchte ich allen Mitwirkenden insbesondere den Mitgliedern der Ortsgruppe der Volkssolidarität, welche es ermöglicht haben, diese Veranstaltung durchzuführen, ebenfalls danke sagen.

Heimat- und Geschichtsverein Trebitz/Elbe e. V.

Brigitte Walter

## Der Trebitzer Carneval Verein 1953 e. V. informiert



### Hallo liebe Narrenfreunde!

Wir stecken mittendrin, in der 5. Jahreszeit. Und das heißt, in Trebitz wird es wieder närrisch. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch ihr wieder dabei seid und mit uns die 59. Session des Trebitzer Carnevals feiert. Wir laden euch recht herzlich zu unseren Veranstaltungen im Saloon in Trebitz und natürlich zum Carnevalsumzug ein.

Und hier sind unsere Termine im Überblick

	Veranstaltung	Einlass/Beginn
18.02.2012	Eröffnung der Tollen Tage	19:00 Uhr/20:00 Uhr
19.02.2012	Karnevalsumzug Straßenkarneval/ Saloonparty	13:13 Uhr 15:15 Uhr
20.02.2012	Rosenmontagsball	19:00 Uhr/20:00 Uhr
25.02.2012	Kinderkarneval Best of 59. Session	13:00 Uhr/14:00 Uhr 19:00 Uhr/20:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Saloon in Trebitz statt.

Karten können im Vorverkauf unter 03 49 27/2 10 98 erworben werden oder an der Abendkasse.

Wir freuen uns darauf, euch wieder mit Musik und Tanz und einem neuen Programm zu begrüßen.

Herzliches Trebitz Helau

Euer TCV

## Söllichau

### Kirchengemeinde Söllichau

Zu folgenden Veranstaltungen lädt der ev. Gemeindegemeinderat herzlich ein:

So., 12.02., 14.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindeforum  
Ein ganz großes Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Christvesper und des Gottesdienstes am 1. Feiertag in Söllichau mitgewirkt haben, zuerst natürlich den beteiligten Kindern sowie Christiane Domtera und Vikar Johannes Rohr am Regiepult und auf der Kanzel. Danke aber auch an die Eltern, an Frau Richter fürs Heizen, Fam. Hildebrandt fürs Schmücken, Kantor Britze und den Chor, den Instrumentalisten und an Grit Jentzsch für die immer treue Begleitung bei den Proben: danke, danke, danke, und dann wieder auf fürs nächste Mal!

Herzlich bedanke ich mich - auch im Namen der Aktion „Brot für die Welt“ - für die Kollekten am Heiligen Abend und am 1. Feiertag in Höhe von fast 420 €.

Über die weiteren Veranstaltungen im Bereich informieren Sie sich bitte in den Nachrichten aus Bad Schmiedeberg und im Internet unter [www.evkirche-bad-schmiedeberg.de](http://www.evkirche-bad-schmiedeberg.de).

Achtung: Das Gemeinde- und Friedhofsbüro ist dienstags neu-erdings von 11 bis 14 Uhr für Sie geöffnet.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitglieder des Ev. Gemeindegemeinderates, Vorsitzender Herr Dr. Hildebrandt (03 42 43/7 20 21), und Pfarrer Krause in Bad Schmiedeberg (03 49 25/7 02 82) gern zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen für das neue Jahr 2012 -  
Ihr Gemeindegemeinderat Söllichau!

## Meuro

### Fastnachten mit Beutelspaß

Am **28.01.2012** laden wir euch zu unserer **Fastnachtsveranstaltung** nach **Sackwitz** ein. Unser diesjähriges Motto lautet: „Gruseln, Grauen und Gänsehaut“.

Karten für die Gruselnacht könnt ihr ab dem 16.01.2012 unter 03 49 25/7 49 33 ab 17 Uhr bestellen. Wir freuen uns auf euch und sind schon sehr gespannt, mit welchen haarsträubenden Kostümen ihr uns überrascht.



Eure Beutelspaß-Monster

## Anzeige